Hausmitteilung

Dresden.

☐ vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

GZ: (OB) 6 61.6

Fraktion Team Zastrow
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Holger Zastrow

Datum: 28. OKT. 2026

Wirtschaftliche Lage der Dresdner Verkehrsbetriebe
AF1677/26

Sehr geehrter Herr Zastrow,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

„Ich hatte mit der Anfrage 1613/26 nach „Betriebswirtschaftlichen Kennzahlen der DVB AG" gefragt. Für die aufschlussreiche und informative Antwort möchte ich Ihnen danken. Aus der Aufstellung der Kennzahlen ergeben sich für mich weitere Fragen, um deren Beantwortung ich Sie bitte:

1. **Welche betrieblichen Gründe hat die gravierende Steigerung der Kosten für Unterhalt und Instandsetzung bei den Straßenbahnen seit 2023? Während sich die Kosten für die Busse nur um rund 40 % erhöht haben ist bei den Bahnen inzwischen mehr als eine Verdopplung im Vergleich zu 2019 eingetreten?"**

Nach Auskunft der Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB AG) ist der Anstieg der Aufwendungen für Unterhalt und Instandsetzung der Straßenbahnflotte im Wesentlichen auf drei Faktoren zurückzuführen: den hohen Altersdurchschnitt der Bestandsflotte, den gestiegenen Aufwand für Hauptuntersuchungen der 45-Meter-Fahrzeuge sowie deutlich gestiegene Ersatzteil- und Obsoleszenzkosten. Knapp 60 Prozent der älteren Straßenbahnfahrzeuge haben die übliche Nutzungsdauer von 20 Jahren erreicht oder überschritten. Seit 2023 fallen zudem Serviceentgelte für die neu beschafften Fahrzeuge an.

Der im Vergleich dazu geringere Kostenanstieg bei den Bussen ist nach Angaben der DVB AG insbesondere darauf zurückzuführen, dass ein größerer Teil der Busflotte erneuert wurde. Darüber hinaus unterscheiden sich die Nutzungsdauern und Instandhaltungszyklen von Bussen und Straßenbahnen.

2. **„Warum haben sich die Mitarbeiterzahlen im Bereich - sonstige Mitarbeiter - deutlich mehr erhöht, als in den Kernbereichen Fahrdienst und Werkstatt?“**

Nach Auskunft der DVB AG umfasst die Kategorie „sonstige Mitarbeiter“ neben Verwaltungspersonal auch betriebsnahe Funktionen. Der Anstieg der Beschäftigtenzahlen in diesem Bereich ist insbesondere auf zusätzliche Personalbedarfe infolge neuer gesetzlicher Anforderungen – unter anderem in den Bereichen kritische Infrastrukturen (KRITIS), Nachhaltigkeit und Compliance – sowie zusätzlicher Infrastruktur- und Konzernprojekte zurückzuführen.
Weitere Gründe sind der fortschreitende Digitalisierungsprozess, die Übernahme bislang extern erbrachter Leistungen und die Erbringung von Geschäftsbesorgungsleistungen für andere Unternehmen. Den letztgenannten Tätigkeiten stehen entsprechende Erlöse gegenüber.

3. **„Welche Abteilungen (z.B. Marketing etc.) gehören zum Bereich sonstige Mitarbeiter? Bitte die Anzahl der Mitarbeiter dieser Abteilungen im Vergleich zwischen 2019 und heute, inklusiv der Personalkosten der Abteilungen.“**

Der Vergleich der Beschäftigtenzahlen und Personalkosten auf Basis der Vollzeitäquivalente wird bis zur 47. Kalenderwoche nachgereicht.

4. **„Welche freiwilligen, nicht durch Tarifvertrag begründeten, Leistungen erhalten Mitarbeiter bzw. Verwandte von Mitarbeitern bzw. ehemalige Mitarbeiter und ihre Verwandten durch die DVB? Wie hoch sind die jährlichen Kosten dieser Leistungen?“**

Nach Auskunft der DVB AG unterstützt das Unternehmen das Sozialwerk der Dresdner Verkehrsbetriebe AG e. V. durch einen finanziellen Zuschuss. Dieser wurde im Rahmen der durchgeführten Sparmaßnahmen von ursprünglich jährlich 70.000 Euro auf derzeit 30.000 Euro reduziert.

5. **„Welche sonstigen freiwilligen Leistungen erbringt die DVB, wer ist der Nutznießer und welche Kosten verursachen diese Leistungen?“**

Nach Auskunft der DVB AG werden keine freiwilligen Leistungen ohne sachlichen Bezug zum Unternehmenszweck erbracht. Die Aktivitäten des Unternehmens dienen nach dessen Angaben der Erfüllung des öffentlichen Dienstleistungsauftrags bzw. erfolgen im Rahmen des Unternehmensgegenstands als wirtschaftlich begründete und mindestens kostendeckende Geschäftstätigkeiten.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.

Dirk Hilbert Jan Donhauser
Erster Bürgermeister